

Freie und Hansestadt Hamburg



Kennzahlenbuch zum Haushaltplan 2019/2020

**Einzelpläne 1.2 – 1.8
Bezirksämter**

Inhalt

1 Kennzahlen der Bezirksämter.....	3
1.1 Organisations- und Aufgabenstruktur.....	3
1.2 Kennzahlen Aufgabenbereich Steuerung und Service	4
1.2.1 Produktgruppe Steuerung und Service (D1)	4
1.2.2 Produktgruppe Bezirksübergreifende IT-Angelegenheiten (N/ITB).....	5
1.3 Kennzahlen Aufgabenbereich Bürgerservice	7
1.3.1 Produktgruppe Einwohner- und Personenstandswesen (EA, ST).....	7
1.3.2 Produktgruppe Hamburg Service (W/HS).....	10
1.4 Kennzahlen Aufgabenbereich Soziales, Jugend und Gesundheit	11
1.4.1 Produktgruppe Soziale Hilfen (GS).....	11
1.4.2 Produktgruppe Sozialraummanagement (SR)	14
1.4.3 Produktgruppe Jugend-, Familienhilfe (JA)	15
1.4.4 Produktgruppe Gesundheit (GA).....	18
1.4.5 Produktgruppe Hilfen nach dem Betreuungsgesetz (A/HB).....	22
1.4.6 Produktgruppe Straffälligen- und Gerichtshilfe (E/SG)	23
1.4.7 Produktgruppe Eingliederungshilfe (W/EH).....	26
1.5 Aufgabenbereich Wirtschaft, Bauen und Umwelt.....	30
1.5.1 Produktgruppe Stadt- und Landschaftsplanung (SL).....	30
1.5.2 Produktgruppe Bauaufsicht und Wirtschaftsförderung (WBZ).....	32
1.5.3 Produktgruppe Management des öffentlichen Raumes (MR).....	35
1.5.4 Produktgruppe Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt (VS).....	41

1 Kennzahlen der Bezirksämter

1.1 Organisations- und Aufgabenstruktur

Seit dem 1. Februar 2007 sind die Bezirksämter gleichartig in drei fachliche Dezernate sowie das Dezernat Steuerung und Service gegliedert. Die Aufgabenbereiche entsprechen dieser Gliederung. Der Aufgabenbereich „Steuerung und Service“ ist in vier Produktgruppen aufgeteilt. Dabei sind „Bezirksübergreifende IT-Angelegenheiten“ zentral in der PG 217.04 beim Bezirksamt Hamburg-Nord angesiedelt, weil sie dort wegen ihrer Bedeutung eine eigene Produktgruppe rechtfertigen. Jeweils eine eigene Produktgruppe bilden aus diesem Grunde auch die in anderen Bezirksämtern zentral wahrgenommenen Aufgaben PG 222.02 „Hamburg Service“, PG 211.05 „Hilfen nach dem Betreuungsgesetz“, PG 215.05 „Straffälligen- und Gerichtshilfe“, PG 223.05 „Eingliederungshilfe“, PG 208.05 „Zentrales Programm bezirklicher Sportstättenbau“ sowie PG 212.06 „Zentrales Programm Investitionen Märkte“.

Bezirksamt			
Dezernat Steuerung und Service	Dezernat Bürgerservice	Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit	Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Aufgabenbereich Steuerung und Service	Aufgabenbereich Bürgerservice	Aufgabenbereich Soziales, Jugend und Gesundheit	Aufgabenbereich Wirtschaft, Bauen und Umwelt
AB Bezeichnung: Epl. 1.2 – 205 Epl. 1.3 – 209 Epl. 1.4 – 213 Epl. 1.5 – 217 Epl. 1.6 – 221 Epl. 1.7 – 225 Epl. 1.8 – 229	AB Bezeichnung: Epl. 1.2 – 206 Epl. 1.3 – 210 Epl. 1.4 – 214 Epl. 1.5 – 218 Epl. 1.6 – 222 Epl. 1.7 – 226 Epl. 1.8 – 230	AB Bezeichnung: Epl. 1.2 – 207 Epl. 1.3 – 211 Epl. 1.4 – 215 Epl. 1.5 – 219 Epl. 1.6 – 223 Epl. 1.7 – 227 Epl. 1.8 – 231	AB Bezeichnung: Epl. 1.2 – 208 Epl. 1.3 – 212 Epl. 1.4 – 216 Epl. 1.5 – 220 Epl. 1.6 – 224 Epl. 1.7 – 228 Epl. 1.8 – 232
Produktgruppe .01 Steuerung und Service (D1)	Produktgruppe .01 Einwohner- und Personenstandswesen (EA, ST)	Produktgruppe .01 Soziale Hilfen (GS)	Produktgruppe .01 Stadt- und Landschaftsplanung (SL)
Produktgruppe .02 Zentraler Ansatz Bezirksamt	Produktgruppe 222.02 Hamburg Service (W/HS)	Produktgruppe .02 Sozialraummanagement (SR)	Produktgruppe .02 Bauaufsicht und Wirtschaftsförderung
Produktgruppe .03 Zentraler Ansatz Bezirks- versammlung		Produktgruppe .03 Jugend-, Familienhilfe (JA)	Produktgruppe .03 Management des öffentli- chen Raumes (MR)
Produktgruppe 217.04 Bezirksübergreifende IT- Angelegenheiten (N/ITB)		Produktgruppe .04 Gesundheit (GA)	Produktgruppe .04 Verbraucherschutz, Gewer- be, Umwelt (VS)
		Produktgruppe 211.05 Hilfen nach dem Betreu- ungsgesetz (A/HB)	Produktgruppe 208.05 Zentrales Programm bez. Sportstättenbau
		Produktgruppe 215.05 Straffälligen- u. Gerichts- hilfe (E/SG)	Produktgruppe 212.06 Zentrales Programm Investi- tionen Märkte
		Produktgruppe 223.05 Eingliederungshilfe (W/EH)	

1.2 Kennzahlen Aufgabenbereich Steuerung und Service

1.2.1 Produktgruppe Steuerung und Service (D1)

Z1: Steuerungs- und Serviceleistungen sind effizient erbracht

Kennzahl	Bezeichnung
BS_D1_003	Personalkosten der PG Steuerung und Service im Verhältnis zu den Personalkosten des Einzelplans
BS_D1_002	Personalkosten der PG Steuerung und Service pro VZÄ des Einzelplans

Bezeichnung der Kennzahl	Personalkosten der PG Steuerung und Service im Verhältnis zu den Personalkosten des Einzelplans
Ordnungskennziffer	BS_D1_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Zielerreichung orientiert sich an den eingesetzten Ressourcen in Form von Personalkosten. Das Ergebnis korrespondiert mit dem Verwaltungsgemeinkostenzuschlag und ermöglicht im Bedarfsfall einen Quervergleich.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Personalkosten stellen das Kernbudget der Bezirksverwaltung dar. Demzufolge sind sie für die interne und externe Rechnungslegung gleichermaßen steuerungsrelevant. Dabei dokumentiert die oben genannte Kennzahl den Personalkostenanteil, der durch interne Produkte gebunden wird.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Summe der Personalkosten der PG Steuerung und Service / Summe der Personalkosten des Einzelplans (1. Planwerte laut BI – Ergebnisbericht + bekannte unterjährige Sollveränderungen (2. Ist-Werte laut BI – Ergebnisbericht)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Personalkosten der PG Steuerung und Service pro VZÄ des Einzelplans
Ordnungskennziffer	BS_D1_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Zielerreichung orientiert sich an den eingesetzten Ressourcen in Form von Personalkosten. Im Ergebnis wird als Indikator für die Zielerreichung ein Kostenanteil je Mitarbeiter/-in EUR ausgewiesen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Personalkosten stellen das Kernbudget der Bezirksverwaltung dar. Demzufolge sind sie für die interne und externe Rechnungslegung gleichermaßen steuerungsrelevant. Dabei dokumentiert die obengenannte Kennzahl den Personalkostenanteil der Intendanz je Mitarbeiter/-in.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Summe der Personalkosten der PG Steuerung und Service / Summe VZÄ des Einzelplans (1. Planwerte laut BI – Personalkosten gem. Ergebnisbericht + bekannte unterjährige Sollveränderungen / VZÄ gem. VZÄ Bericht + bekannte unterjährige Sollveränderungen) (2. Ist-Werte laut BI – Personalkosten gem. Ergebnisbericht /

	VZÄ gem. VZÄ Bericht)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Kleinere Bezirksamter (BA Bergedorf, BA Harburg) haben eine verhältnismäßig größere Intendanz, da bestimmte Leistungen auch bei kleinerem Personalkörper vorgehalten werden müssen.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.2.2 Produktgruppe Bezirksübergreifende IT-Angelegenheiten (N/ITB)

Z1: Betrieb und Support der in der Bezirksverwaltung eingesetzten und selbst finanzierten IT-Fachverfahren einschließlich Basis-Infrastruktur der bezirklichen Bildschirmarbeitsplätze sind gesichert.

Kennzahl	Bezeichnung
BS_ITB_001	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze
BS_ITB_002	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz
BS_ITB_006	Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze
Ordnungskennziffer	BS_ITB_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kenntnis der Anzahl der vorhandenen Bildschirmarbeitsplätze ist wesentlich, um Betriebs- und Supportleistungen und die dafür erforderlichen Ressourcen sicherzustellen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Steuerungsrelevanz bezieht sich maßgeblich auf die nachfolgenden Kennzahlen „IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz“ und „Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ“. Aus einer Änderung der Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze resultieren entsprechende Handlungsbedarfe bei den Betriebsaufwendungen und Vollzeitäquivalenten. Die Bildschirmarbeitsplätze sind Voraussetzung zur Aufgabenerfüllung in der gesamten Bezirksverwaltung und nicht unmittelbar durch N/ITB beeinflussbar.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Zählung (absolut)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Laufend, letzte Zählung im Jahr ist abrechnungswirksam für das Folgejahr.
Anmerkungen / Erläuterungen	Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz
Ordnungskennziffer	BS_ITB_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Kostenermächtigungen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen aufrechterhalten werden sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haus-	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen (Finanzen, Personal) und sind daher

haltsplan aufzunehmen	steuerungsrelevant. Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	IT-Betriebskosten (BI – ErgBericht: Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit* ÷ Anzahl Bildschirmarbeitsplätze) * ohne Berücksichtigung der Erlöse aus haushaltsrelevanter Verrechnung für die Umlage ITB auf die Bezirke, der Personalkosten und der Aufwendungen in Zusammenhang mit Projekten ** ** Projektkosten = nachfolgende Sachkonten: 68310100 - Anwendungssoftware konfektionieren 68500002 - Dienstreisen IT Einführung 66666666 - Finanzierung Projektstellen Beamte 66666667 - Finanzierung Projektstellen Tarifbereich 60100009 - IT Geräte und Ausstattungen < 60€ 60100024 - IT Geräte und Ausstattungen > 1.000 und < 5.000€ 60100023 - IT Geräte und Ausstattungen > 410 und < 1.000€ 60100012 - IT Geräte und Ausstattungen > 60 und < 410€ 68300051 - IT Infrastruktur Telekommunikation 61300087 - IT sonstige Fremdleistungen 60100022 - IT technisches Zubehör und Ersatzteile 61300072 - Schulungen IT Einführung
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ
Ordnungskennziffer	BS_ITB_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Personalressourcen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen aufrechterhalten sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen und sind daher steuerungsrelevant. Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Bildschirmarbeitsplätze ÷ VZÄ PG ITB
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.3 Kennzahlen Aufgabenbereich Bürgerservice

1.3.1 Produktgruppe Einwohner- und Personenstandswesen (EA, ST)

Z1: Rechtsnormen des Einwohnerwesens unter besonderer Beachtung des Aspekts der Kundenorientierung sind umgesetzt (K1-3).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_EAS_001	Ausgestellte Personaldokumente
BS_EAS_002	Durchschnittliche Wartezeit je Kunde
BS_EAS_003	Erteilte Aufenthaltstitel

Bezeichnung der Kennzahl	Ausgestellte Personaldokumente
Ordnungskennziffer	BS_EAS_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Identitätsdokumente stellen die Grundlage des staatlichen und nichtstaatlichen Rechtsverkehrs dar. Es besteht für alle deutschen Staatsangehörigen eine gesetzlich vorgeschriebene Ausweispflicht. Die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Personaldokumenten ist eine Kernaufgabe des Fachbereichs.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die hohe Fallzahl ausgestellter Personaldokumente bindet einen großen Anteil der im Fachbereich eingesetzten Personalressourcen. Dauerhafte Veränderungen der Nachfrage haben somit erheblichen Einfluss auf die Personalausstattung und sind daher unmittelbar steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl aller ausgestellten Personaldokumente, d.h. alle Personalausweise, Reisepässe, Kinderreisepässe einschl. der vorläufigen Dokumente hierzu
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Durchschnittliche Wartezeit je Kunde
Ordnungskennziffer	BS_EAS_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Wartezeit bis zur Erledigung der gewünschten Dienstleistung stellt einen der wichtigsten Parameter für die Kundenzufriedenheit dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Dauer der Wartezeit korreliert mit der eingesetzten Personalressource und ist daher steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Durchschnittliche Wartezeit je Kunde über alle Wartekreise
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	Die KuZ benutzen unterschiedliche Aufrufanlagen, die z.Zt. einheitlich programmiert werden
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erteilte Aufenthaltstitel
Ordnungskennziffer	BS_EAS_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit der Erteilung von Aufenthaltstiteln werden die gesellschaftspolitischen Grundsätze der Zuwanderung und des Aufenthalts gemäß Aufenthaltsgesetz umgesetzt.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Veränderungen der Fallzahlen beeinflussen die zur Aufgabenerfüllung erforderliche Personalressource und sind daher steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der erteilten Aufenthaltstitel (siehe Auswertung der BIS Titelerteilung nach Art = Gesamtsumme)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Rechtsvorschriften des Personenstandswesens incl. der Versorgung der Bevölkerung und der staatlichen Stellen mit beweiskräftigen Dokumenten und die Vorhaltung von Registern mit personenbezogenen Daten ist sichergestellt (K4-6).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_EAS_004	Geburtsbeurkundungen
BS_EAS_005	Sterbefallbeurkundungen
BS_EAS_006	Anmeldungen zur Eheschließung/Lebenspartnerschaften

Bezeichnung der Kennzahl	Geburtsbeurkundungen
Ordnungskennziffer	BS_EAS_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die ordnungsgemäße Beurkundung der Neugeburten gewährleistet die Beweiskraft des Geburtenregisters. Das Register dient mit der Erstellung verlässlicher personenbezogener Daten als weitreichende Grundlage staatlichen Handelns. Die Bevölkerung kann nur auf der Grundlage des Registers mit beweiskräftigen Dokumenten versorgt werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Beurkundung von Personenstandsfällen, die daraus folgende Fortführung der Register und die Urkundenausstellung bindet den wesentlichen Anteil an Personalressource im Standesamt. Jede Änderung der Fallzahlen, z.B. durch Erweiterung von Geburtskliniken, Einrichtung von Geburtshäusern usw. wirkt sich unmittelbar auf den Personalbedarf aus und ist somit erheblich steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Geburtsbeurkundungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Sterbefallbeurkundungen
Ordnungskennziffer	BS_EAS_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die ordnungsgemäße Beurkundung der Sterbefälle gewährleistet die Beweiskraft des Sterberegisters. Das Register dient mit der Erstellung verlässlicher personenbezogener Daten als weitreichende Grundlage staatlichen Handelns. Die Bevölkerung kann nur auf der Grundlage des Registers mit beweiskräftigen Dokumenten versorgt werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Beurkundung von Personenstandsfällen, die daraus folgende Fortführung der Register und die Urkundenausstellung bindet den wesentlichen Anteil an Personalressource im Standesamt. Jede Änderung der Fallzahlen, z.B. durch Erweiterung von Seniorenheimen, Einrichtung von Hospizen usw. wirkt sich unmittelbar auf den Personalbedarf aus und ist somit erheblich steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Sterbefallbeurkundungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anmeldungen zur Eheschließung/Lebenspartnerschaften
Ordnungskennziffer	BS_EAS_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Bei der Anmeldung der Eheschließung wird nach internationalem Privatrecht die Ehefähigkeit der Verlobten sowie die gewünschte Namensführung geprüft. Die erfolgreiche Prüfung gewährleistet die rechtssichere Schließung der Ehe. Das Eheregister dient mit der Erstellung verlässlicher personenbezogener Daten als weitreichende Grundlage staatlichen Handelns. Die Bevölkerung kann nur auf der Grundlage des Registers mit beweiskräftigen Dokumenten versorgt werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die an das Standesamt der Meldeanschrift gebundene Anmeldung der Eheschließung, die daraus folgende Erstellung und Fortführung der Register und die Urkundenausstellung bindet den wesentlichen Anteil an Personalressource im Standesamt. Jede Änderung der Einwohnerzahlen und das Variieren von Ausländeranteilen wirkt sich unmittelbar auf den Personalbedarf aus und ist somit erheblich steuerungsrelevant.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Anmeldung zur Eheschließung und Anzahl der Anmeldungen zu Lebenspartnerschaften
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.3.2 Produktgruppe Hamburg Service (W/HS)

Z 1: Die Erreichbarkeit der an den Telefonischen HamburgService angeschlossenen Einrichtungen ist gewährleistet (K1 und K2).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_HS_001	Anzahl der ankommenden Anrufe im Berichtsjahr (in Tsd.)
BS_HS_002	Angenommene Anrufe im Verhältnis zu den ankommenden Anrufen im Berichtsjahr

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der ankommenden Anrufe im Berichtsjahr (in Tsd.)
Ordnungskennziffer	BS_HS_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl dient als Grundlage für den Ressourceneinsatz (u. a. VZÄ), der in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der zweiten Kennzahl steht und den Erfüllungsgrad direkt beeinflusst.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Veränderungen des Kennzahlenwertes stehen in einem direkten Zusammenhang mit dem Personaleinsatz. Die vertraglich geregelten Dienstleistungen des Hamburg Service sind sowohl steuerungsrelevant als auch beeinflussbar.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl der ankommenden Anrufe.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Wahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Angenommene Anrufe im Verhältnis zu den ankommenden Anrufen im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_HS_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die vertraglich vereinbarte Anrufannahmequote von 80% der ankommenden Anrufe, steht in einem direkten Zusammenhang mit der Zielformulierung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Veränderungen des Kennzahlenwertes stehen in einem direkten Zusammenhang mit der ersten Kennzahl. Die vertraglich geregelten Dienstleistungen des Hamburg Service sind sowohl steuerungsrelevant als auch beeinflussbar.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	$\text{angenommene Anrufe} \div \text{ankommende Anrufe} \times 100$
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Wahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.4 Kennzahlen Aufgabenbereich Soziales, Jugend und Gesundheit

1.4.1 Produktgruppe Soziale Hilfen (GS)

Z 1: Art und des Umfang notwendiger bedarfsgerechter Leistungen für Hilfe- und Pflegebedürftige sind festgestellt und bewilligt (K1, K2).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GS_001	Laufende Fälle Hilfe Lebensunterhalt/Grundsicherung
BS_GS_002	Laufende Fälle der Eingliederungshilfe Grundsicherung- und Sozialhilfe in Abgrenzung zur Produktgruppe „Eingliederungshilfe (Wandsbek)“

Bezeichnung der Kennzahl	Laufende Fälle Hilfe Lebensunterhalt/Grundsicherung
Ordnungskennziffer	BS_GS_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Durch die Gewährung von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung gem. Kapitel 3 und 4 des SGB 12 erhalten Hilfebedürftige die notwendige Unterstützung zur Sicherstellung des Existenzminimums.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist nicht beeinflussbar durch das Bezirksamt, aber ressourcenbegründend. So kann ein Anstieg der Anzahl der laufenden Fälle der Hilfe zum Lebensunterhalt einen Handlungsbedarf seitens der Behördenleitung auslösen und z.B. eine erhöhte Personalressource notwendig machen
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der laufenden Fälle der Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Laufende Fälle der Eingliederungshilfe Grundsicherung- und Sozialhilfe in Abgrenzung zur Produktgruppe „Eingliederungshilfe (Wandsbek)“
Ordnungskennziffer	BS_GS_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Durch die Gewährung von Leistungen nach Kapitel 6 des SGB XII können Hilfebedürftige in dem jeweils erforderlichen Umfang bedarfsgerecht unterstützt werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist nicht beeinflussbar durch das Bezirksamt, aber ressourcenbegründend. So kann ein Anstieg der Empfänger von Leistungen nach Kapitel 6 des SGB XII einen Handlungsbedarf seitens der Behördenleitung auslösen und z.B. eine erhöhte Personalressource notwendig machen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der laufenden Fälle der Eingliederungshilfe im Fachamt Grundsicherung und Soziales in Abgrenzung zur Produktgruppe 13 "Eingliederungshilfe" (Wandsbek).
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Z 2: Angemessenes und familiengerechtes Wohnen ist wirtschaftlich gesichert (K4).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GS_004	Wohngeldhaushalte

Bezeichnung der Kennzahl	Wohngeldhaushalte
Ordnungskennziffer	BS_GS_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Durch die Gewährung von Mietzuschuss oder Lastenzuschuss als wirtschaftliche Unterstützung wird ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen sichergestellt.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist nicht beeinflussbar durch das Bezirksamt, aber ressourcenbegründend. So kann ein Anstieg der Wohngeldhaushalte einen Handlungsbedarf seitens der Behördenleitung auslösen und z.B. eine erhöhte Personalressource notwendig machen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Zahl der Wohngeldhaushalte
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	monatlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Z 3: Die Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) ist sichergestellt und die Einnahmen durch Erstattungen sind verstetigt (K6 und K7).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GS_006	Kinder, die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) erhalten
BS_GS_007	Erstattungen durch Leistungspflichtige aus Unterhaltsansprüchen im Verhältnis zu den Leistungen nach dem UVG

Bezeichnung der Kennzahl	Kinder, die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) erhalten
Ordnungskennziffer	BS_GS_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Leistungsempfänger ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung des Unterhaltsvorschusses.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch JUS-IT-Software registrierte Fälle
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erstattungen durch Leistungspflichtige aus Unterhaltsansprüchen im Verhältnis zu den Leistungen nach dem UVG
--------------------------	--

Ordnungskennziffer	BS_GS_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl weist unmittelbar den Verhältniswert der Erstattungen zu den Leistungen auf.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt sich um eine ressourcenbegründende Kennzahl. Die Steuerungsrelevanz ist hinsichtlich des Ressourceneinsatzes gegeben.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Höhe Erstattungen ÷ Höhe Leistungen × 100
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Z 4: Der Zugang zu Kinderbetreuungsangeboten ist sichergestellt (K8).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GS_008	Bescheide im Berichtsjahr

Bezeichnung der Kennzahl	Bescheide im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_GS_008
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Bescheide ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung des Unterhaltsvorschlusses.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Fälle
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z 5: Elterngeld ist an berechtigt Antragstellende ausgezahlt (K9).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GS_009	Erledigte Anträge im Berichtsjahr

Bezeichnung der Kennzahl	Erledigte Anträge im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_GS_009
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der erledigten Anträge ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung des Unterhaltsvorschlusses.
Erläuterung zur Notwendigkeit,	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren

diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Fälle
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.4.2 Produktgruppe Sozialraummanagement (SR)

Z1: Einrichtungen und Angebote zur Förderung sozialen Engagements und zur Einbindung bzw. Reintegration von Senioren sind bereitgestellt und werden genutzt. (K1 und K2).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_SR_001	Geförderte Seniorenangebote
BS_SR_002	Besuche geförderter Seniorenangebote

Bezeichnung der Kennzahl	Geförderte Seniorenangebote
Ordnungskennziffer	BS_SR_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Gemäß Richtlinie über die Förderung von dezentralen Angeboten der Seniorenarbeit in Hamburg vom 10. Juni 2016, sind Seniorentreffs als eine Form des Leistungsangebotes für Seniorinnen und Senioren erforderlich.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Steuerungsrelevanz ergibt sich aus der Nachfrage und Nutzung der angebotenen Leistungen (s. dazu nachfolgende Kennzahl).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Entfällt, da absolute Kennzahl.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Besuche geförderter Seniorenangebote
Ordnungskennziffer	BS_SR_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kenntnis der Nutzung ist wesentliche Voraussetzung für die bedarfsgerechte Vorhaltung der Seniorentreffs.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Nutzung und damit Auslastung der vorgehaltenen Angebote ist unmittelbar steuerungsrelevant, um entsprechende Maßnahmen (weitere Angebote oder Schließung oder Alternativangebote) abzuleiten.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Entfällt, da absolute Kennzahl.

Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen in Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf durch soziale und materielle Stabilisierung der Gebiete. (K3)

Kennzahl	Bezeichnung
BS_SR_003	Anzahl der Fördergebiete der Integrierten Stadtteilentwicklung (RISE)

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Fördergebiete der Integrierten Stadtteilentwicklung (RISE)
Ordnungskennziffer	BS_SR_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit der Festlegung von Fördergebieten der Integrierten Stadtteilentwicklung wird das Ziel der städtebaulichen Aufwertung und der sozialen Stabilisierung der Quartiere verfolgt.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der Kennzahlenwert (Anzahl der Fördergebiete) ist das Ergebnis eines umfassenden Planungs- und Abstimmungsprozesses der Fachbehörde mit den Bezirksämtern, bei dem sich die Planung an den erkannten Problemlagen in den Quartieren und den verfügbaren Ressourcen orientiert.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Der Kennzahlenwert wird durch Auszählen ermittelt.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.4.3 Produktgruppe Jugend-, Familienhilfe (JA)

Z 1: Familiäre Erziehungskompetenzen sind durch sozialräumliche Angebote unterstützt (K1 und K2).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_JA_001	Anzahl der Erziehungsberatungsstellen
BS_JA_002	Alle offenen Bearbeitungsphasen „Laufender Fall“

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Erziehungsberatungsstellen
Ordnungskennziffer	BS_JA_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Einrichtungen ist eine quantitative Bestätigung des Angebots von Erziehungsberatungsstellen, im jährlichen Vergleich.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haus-	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.

haltsplan aufzunehmen	
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Die Anzahl variiert nicht, bleibt konstant.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Alle offenen Bearbeitungsphasen „Laufender Fall“
Ordnungskennziffer	BS_JA_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Fälle ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung des Allgemeinen Sozialen Dienstes.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Fälle
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Z 2: Die persönlichen, materiellen und rechtlichen Belange von Minderjährigen sind vertreten (K3).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_JA_003	Vormundschaften im Berichtsjahr

Bezeichnung der Kennzahl	Vormundschaften im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_JA_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Vormundschaften ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung der Vormundschaften.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch JUS-IT-Software registrierte Fälle
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Z 3: Vielfältige Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige sind bereitgestellt (K4 und K5).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_JA_004	Anzahl der Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit (differenziert nach öffentlicher und freier Trägerschaft)
BS_JA_005	Summe der pädagogisch begleiteten Angebotsstunden je Jahr

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit (differenziert nach öffentlicher und freier Trägerschaft)
Ordnungskennziffer	BS_JA_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der Einrichtungen ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung innerhalb der Kinder- und Jugendarbeit/-sozialarbeit.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Die Anzahl variiert kaum, bleibt relativ konstant.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Summe der pädagogisch begleiteten Angebotsstunden je Jahr
Ordnungskennziffer	BS_JA_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Anzahl der pädagogisch begleiteten Angebotsstunden ist eine quantitative Bestätigung der jährlichen Entwicklung innerhalb der Kinder und Jugendarbeit/-sozialarbeit.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	händische Aufzeichnungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z 4: Hamburgweite Nutzung der Kinder- oder Jugendeinrichtungen bzw. Angebote der Jugendsozialarbeit durch mindestens 10% der Hamburger Kinder und Jugendlichen als Stammnutzer bzw. Stammnutzerin (K6).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_JA_006	Verhältniszahl aus Stammnutzern bzw. Stammnutzerinnen und den Hamburger

Bezeichnung der Kennzahl	Verhältniszahl aus Stammnutzern bzw. Stammnutzerinnen und den Hamburger Kinder- und Jugendlichen
Ordnungskennziffer	BS_JA_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl zeigt einen unmittelbaren Wert auf, der sich direkt auf das Ziel bezieht. Es handelt sich in erster Linie um eine ressourcenbegründende Kennzahl.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Es handelt es sich um eine steuerungsrelevante Kennzahl, deren Höhe sich auf den Ressourceneinsatz auswirkt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Stammnutzer ÷ Nutzer gem. U18-Wert Bezirk × 100
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.4.4 Produktgruppe Gesundheit (GA)

Z1: Maßnahmen zur Hilfe und zur Verbesserung der Lebenssituation von psychisch Kranken und Behinderten sowie deren Angehörigen im Bezirk sind umgesetzt (K1, K3 und K4).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GA_001	Betreute Fälle bei Hilfen für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsauffälligkeiten, seelischen Problemen, psychischen oder psychosomatischen Störungen oder drohenden oder manifesten geistigen, seelischen oder mehrfachen Behinderungen
BS_GA_003	Betreute Fälle bei Hilfen für volljährige psychisch Kranke, geistig Behinderte sowie für deren Angehörige
BS_GA_004	Einweisungen nach Hamburgischem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (HmbPsychKG) des Zentralen Zuführdienstes

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Fälle bei Hilfen für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsauffälligkeiten, seelischen Problemen, psychischen oder psychosomatischen Störungen oder drohenden oder manifesten geistigen, seelischen oder mehrfachen Behinderungen
Ordnungskennziffer	BS_GA_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den Betreuungen werden Maßnahmen ergriffen, um psychisch kranken Kindern und Jugendlichen zu helfen, bzw. deren Lebenssituation zu verbessern.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl betreute Fälle lt. Definition
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Gezählt werden die im Berichtsjahr eröffneten EPISODEN. Für

	jeden Klienten wird pro Jahr eine Episode eröffnet, die bis zum Ende des Berichtsjahres geöffnet bleibt und am Ende des Jahres geschlossen wird. Auch für Klienten, für die nur ein Gutachten erstellt wird, wird eine Episode angelegt.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Fälle bei Hilfen für volljährige psychisch Kranke, geistig Behinderte sowie für deren Angehörige
Ordnungskennziffer	BS_GA_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den Betreuungen werden Maßnahmen ergriffen, um psychisch kranken Erwachsenen zu helfen, bzw. deren Lebenssituation zu verbessern (Ziel).
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl betreute Fälle lt. Definition
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Gezählt werden hier die im Berichtsjahr eröffneten EPISODEN. Für jeden Klienten wird pro Jahr eine Episode eröffnet, die bis zum Ende des Berichtsjahres geöffnet bleibt und am Ende des Jahres geschlossen wird. Auch für Klienten, für die nur ein Gutachten erstellt wird, wird eine Episode angelegt.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Einweisungen nach Hamburgischem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (HmbPsychKG) des Zentralen Zufühdienstes
Ordnungskennziffer	BS_GA_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den Einweisungen werden Maßnahmen ergriffen, um akut psychisch kranken Menschen zu helfen, bzw. deren Lebenssituation zu verbessern.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Grundkennzahl ANZAHL
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Jede Einweisung des Zufühdienstes nach HmbPsychKG (Hamburger Psychisch-Kranken-Gesetz) wird gezählt. Betrifft ausschließlich Bezirksamt Altona.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Die Feststellung gesundheitlicher Beeinträchtigungen bei Kindern im Rahmen der Schuleingangs- und zahnärztlichen Untersuchungen nach dem Hamburgischen Schulgesetz (HmbSG) und Hamburger Kinderbetreuungsgesetz (KibeG), um frühzeitig geeignete Maßnahmen einleiten zu können, ist zuverlässig sichergestellt (K5 und K6).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GA_005	Anzahl durchgeführter Schuleingangsuntersuchungen nach dem Wohnortprinzip (bezogen auf das Schuljahr, Terminleiste 1. Okt. VJ bis 15. Sept. lfd. Jahr) im Verhältnis zu den aus der Zentralen Schülerdatenbank gezogenen Meldezahlen
BS_GA_006	Anzahl schulzahnärztlicher Untersuchungen und zahnärztlicher Untersuchungen nach dem HmbSG und KibeG

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl durchgeführter Schuleingangsuntersuchungen nach dem Wohnortprinzip (bezogen auf das Schuljahr, Terminleiste 1. Okt. VJ bis 15. Sept. lfd. Jahr) im Verhältnis zu den aus der Zentralen Schülerdatenbank gezogenen Meldezahlen
Ordnungskennziffer	BS_GA_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Das Durchführen von Schuleingangsuntersuchungen dient der Feststellung gesundheitlicher Beeinträchtigungen von Kindern vor Schulantritt. Je höher der Erreichungsgrad (Kennzahl), desto mehr SchülerInnen wurden untersucht, um ggf. geeignete Maßnahmen durchzuführen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: GA005/GA006 (durchgeführte Untersuchungen/durchzuführende Untersuchungen)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Anzahl durchgeführter Schuleingangsuntersuchungen nach dem Wohnortprinzip (bezogen auf das Schuljahr, Terminleiste 1. Okt. VJ bis 15. Sept. lfd. Jahr) im Verhältnis zu den aus der Zentralen Schülerdatenbank gezogenen Meldezahlen. SOLL/IST Verhältnis der Schuleingangsuntersuchungen, bezogen auf das SCHULJAHR. Gesamtjahr = Soll 100% des vergangenen zu untersuchenden Schuljahreszeitraums, Halbjahr = Soll 75% des laufenden zu untersuchenden Schuljahreszeitraums.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl schulzahnärztlicher Untersuchungen und zahnärztlicher Untersuchungen nach dem HmbSG und KibeG
Ordnungskennziffer	BS_GA_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Das Durchführen von zahnärztlichen Untersuchungen und Vorsorgemaßnahmen dient der Feststellung gesundheitlicher Beeinträchtigungen von Kindern an Schulen und Kindertageseinrichtungen, um ggf. geeignete Maßnahmen durchführen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei der Feststellung von gesundheitlichen Beeinträchtigungen können geeignete Maßnahmen eingeleitet werden.

Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl o.g. Untersuchungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	durchgeführte zahnärztliche Untersuchungen im Berichtsjahr
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z3: Die Bevölkerung ist vor Infektionsgefahren und anderen gesundheitlichen Gefahren sowie deren negativen Auswirkungen auf die Lebensqualität geschützt (K7 und K9).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_GA_007	Durchgeführte Regelbegehungen in Wohneinrichtungen nach § 2 (4) HmbWBG (Hamburgisches Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz) im Bezirk im Verhältnis zu den durchzuführenden Regelbegehungen
BS_GA_009	Fälle im Infektionsschutz

Bezeichnung der Kennzahl	Durchgeführte Regelbegehungen in Wohneinrichtungen nach § 2 (4) HmbWBG (Hamburgisches Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz) im Bezirk im Verhältnis zu den durchzuführenden Regelbegehungen
Ordnungskennziffer	BS_GA_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Regelbegehungen in Wohneinrichtungen schützen betroffene Bürger vor gesundheitlichen Gefahren und Infektionen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: GA009/GA010 (durchgeführte Regelbegehungen/durchzuführende Regelbegehungen)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Verhältnis der durchgeführten Regelbegehungen zu den durchzuführenden Regelbegehungen in Wohneinrichtungen nach § 2 (4) HmbWBG (Hamburgisches Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz) im Bezirk.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Fälle im Infektionsschutz
Ordnungskennziffer	BS_GA_009
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Bei Feststellung auffälliger Veränderungen bei der Anzahl von Infektionsfällen, können Maßnahmen ergriffen werden, um die Bevölkerung zu schützen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Summe: GA026+GA027+GA028+GA029+GA030 (Meldungen §6, §7, §34, Hepatitisfälle, Ausbrüche)

Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Summe aller im Infektionsschutz gemeldeten Daten (FF Altona Kennzahlen GA026 bis GA030)
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.4.5 Produktgruppe Hilfen nach dem Betreuungsgesetz (A/HB)

Z1: Die Unterstützung gerichtlicher Entscheidungen in Betreuungsverfahren ist ressourcenschonend sicher gestellt, ehrenamtliche Betreuer werden vorrangig vorgeschlagen (K5 und K6).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_HB_005	Prozentualer Anteil von Verfahrensbeteiligungen bei der Unterstützung der Gerichte in Neuverfahren gem. § 8 BtBG (Betreuungsbehördengesetz) im Berichtsjahr
BS_HB_006	Vorschläge für ehrenamtlich geführte Betreuungen in gerichtlichen Neuverfahren im Verhältnis zur Gesamtzahl der Betreuervorschläge in gerichtlichen Neuverfahren im Berichtsjahr

Bezeichnung der Kennzahl	Prozentualer Anteil von Verfahrensbeteiligungen bei der Unterstützung der Gerichte in Neuverfahren gem. § 8 BtBG (Betreuungsbehördengesetz) im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_HB_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Diese Kennzahl zeigt den Anteil der Unterstützungen durch HB bei gerichtlichen Entscheidungen in Betreuungsverfahren. Je höher der Erreichungsanteil, desto bessere Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: HB 004/HB003 (Anzahl der HB Verfahrensbeteiligungen bei Unterstützung der Gerichte gem. §8 BtBG aller neuen gerichtlichen Betreuungsverfahren / Anzahl aller neuen gerichtlichen Betreuungsverfahren im Berichtsjahr(Justizbehörde))
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Nur Daten des Berichtsjahres. Ziel: Ziel 75% Verfahrensbeteiligungen in Neuverfahren (eine gesetzliche Vorgabe von 100% gibt es seitens HB nicht).
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Vorschläge für ehrenamtlich geführte Betreuungen in gerichtlichen Neuverfahren im Verhältnis zur Gesamtzahl der Betreuervorschläge in gerichtlichen Neuverfahren im Berichtsjahr
Ordnungskennziffer	BS_HB_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Diese Kennzahl zeigt, wie hoch der Anteil der ehrenamtlichen Betreuer durch HB bei gerichtlichen Betreuungsverfahren ist. Je höher der Erreichungsanteil, desto bessere Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen)

Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: HB 001/HB005 (Anzahl HB Vorschläge für ehrenamtliche Betreuungen / Gesamtzahl aller Betreuungsvorschläge in Neuverfahren im Berichtsjahr)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Nur Daten des Berichtsjahres. Ziel: 28% aller Vorschläge sollten ehrenamtliche Betreuer sein.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.4.6 Produktgruppe Straffälligen- und Gerichtshilfe (E/SG)

Z1: Betreuungsangebote und Reintegrationshilfen für Straffällige sind sichergestellt (K1 bis K8).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_SG_001	Anzahl der Beiträge der Jugendgerichtshilfe zur vorzeitiger Beendigung von Strafverfahren
BS_SG_002	Eingeleitete Ausgleichsverfahren mit Geschädigten
BS_SG_003	Erfolgreich durchgeführte Ausgleichsverfahren mit Geschädigten
BS_SG_004	Richterliche Weisungen/Auflage, die Betreuungshilfe anzunehmen
BS_SG_005	Betreute Klienten der Jugendbewährungshilfe (ohne Nachbetreuungen, Stichtagsbetrachtung zum Ende des Berichtszeitraums)
BS_SG_006	Gerichtlich zugewiesene Klienten der Bewährungshilfe (Erwachsene, Stichtagsbetrachtung zum Ende des Berichtszeitraums)
BS_SG_007	Eingänge Beratungsstelle gemeinnützige Arbeit
BS_SG_008	Ersparte Hafttage

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Beiträge der Jugendgerichtshilfe zur vorzeitiger Beendigung von Strafverfahren
Ordnungskennziffer	BS_SG_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt dar, in wie vielen Fällen ein Strafverfahren durch die Angebote der JGH ohne die Durchführung einer Hauptverhandlung eingestellt werden konnte. Die Kennzahl stellt daher dar, in welchem Umfang zielführende Betreuungsangebote der JGH für diesen Zweck vorhanden sind.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl von Beiträgen der Jugendgerichtshilfe zur vorzeitigen Beendigung von Strafverfahren.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad. Betrifft ausschließlich Bezirksamt Eimsbüttel
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Eingeleitete Ausgleichsverfahren mit Geschädigten
Ordnungskennziffer	BS_SG_002

Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ausgleichsverfahren mit Geschädigten sind ein Teil des Betreuungsangebotes und der Reintegrationshilfen für jugendliche und heranwachsende Straffällige. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote oder personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der eingeleiteten Ausgleichsverfahren mit Geschädigten.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad. Betrifft ausschließlich Bezirksamt Eimsbüttel
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erfolgreich durchgeführte Ausgleichsverfahren mit Geschädigten
Ordnungskennziffer	BS_SG_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ausgleichsverfahren mit Geschädigten sind ein Teil des Betreuungsangebotes und der Reintegrationshilfen für jugendliche und heranwachsende Straffällige. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe. Neben der Anzahl der eingeleiteten Ausgleichsverfahren ist die Zahl der erfolgreich beendeten Verfahren aussagekräftig im Hinblick auf die Effektivität der Maßnahme im Hinblick auf die Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote oder personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der erfolgreich durchgeführten Ausgleichsverfahren mit Geschädigten
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Richterliche Weisungen/Auflage, die Betreuungshilfe anzunehmen
Ordnungskennziffer	BS_SG_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Betreuungsweisungen sind ein Teil des Betreuungsangebotes und der Reintegrationshilfen für jugendliche und heranwachsende Straffällige. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote oder personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der richterlichen Weisungen/Auflagen, die Betreuungshilfe durch die Jugendgerichtshilfe anzunehmen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Klienten der Jugendbewährungshilfe (ohne Nachbetreuungen, Stichtagsbetrachtung zum Ende des Berichtszeitraums)
Ordnungskennziffer	BS_SG_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Betreuung im Zeitraum der Bewährungsunterstellung ist das zentrale Betreuungsangebot der Jugendbewährungshilfe. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der betreuten Klienten der Jugendbewährungshilfe (ohne Nachbetreuungen).
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Gerichtlich zugewiesene Klienten der Bewährungshilfe (Erwachsene, Stichtagsbetrachtung zum Ende des Berichtszeitraums)
Ordnungskennziffer	BS_SG_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Betreuung im Zeitraum der Bewährungsunterstellung ist das zentrale Betreuungsangebot der Bewährungshilfe. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der am Ende des Berichtszeitraumes gerichtlich zugewiesenen Probanden (Erwachsene)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Eingänge Beratungsstelle gemeinnützige Arbeit
Ordnungskennziffer	BS_SG_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Vermittlung in Gemeinnützige Arbeit als Haftvermeidung sind ein Teil des Betreuungsangebotes und der Reintegrationshilfen für Straffällige. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote oder personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Eingänge in der Beratungsstelle für gemeinnützige Arbeit.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Ersparte Hafttage
Ordnungskennziffer	BS_SG_008
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Vermittlung in Gemeinnützige Arbeit als Haftvermeidung sind ein Teil des Betreuungsangebotes und der Reintegrationshilfen für Straffällige. Daher steht die Kennzahl in direktem Bezug zum Ziel der Produktgruppe. Neben der Anzahl der Eingänge ist die Zahl der ersparten Hafttage aussagekräftig im Hinblick auf die Effektivität der Maßnahme im Hinblick auf die Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Steuerungsrelevanz ergibt sich für die Kennzahl dadurch, dass ggf. Betreuungsangebote oder personelle und sachliche Ressourcen angepasst werden müssen, um das Ziel zu erreichen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl ersparter Hafttage.
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.4.7 Produktgruppe Eingliederungshilfe (W/EH)

Z 1: Bedarfsgerechte Hilfe für berechtigt Antragstellende ist sichergestellt. Leistungen an Leistungserbringende im Zuständigkeitsbereich sind sichergestellt. Eingliederungsbedarf ist geprüft und befürwortet (K1 bis K7).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_EH_001	Leistungsberechtigte insgesamt
BS_EH_002	Erstellte Gesamtpläne insgesamt
BS_EH_003	Erstellte Gesamtpläne in der stationären Eingliederungshilfe
BS_EH_004	Erstellte Gesamtpläne in der ambulanten Eingliederungshilfe
BS_EH_005	Befürwortungen insgesamt
BS_EH_006	Befürwortungen in der stationären Eingliederungshilfe
BS_EH_007	Befürwortungen in der ambulanten Eingliederungshilfe

Bezeichnung der Kennzahl	Leistungsberechtigte insgesamt
Ordnungskennziffer	BS_EH_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl dient als Grundlage für den Ressourceneinsatz (u. a. VZÄ), der in einem unmittelbaren Zusammenhang mit den weiteren Kennzahlen steht.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Veränderungen des Kennzahlenwertes stehen in einem direkten Zusammenhang mit dem Personaleinsatz.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wands-

	bek
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erstellte Gesamtpläne insgesamt
Ordnungskennziffer	BS_EH_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Gesamtpläne steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der erstellten Gesamtpläne ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erstellte Gesamtpläne in der stationären Eingliederungshilfe
Ordnungskennziffer	BS_EH_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Gesamtpläne steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der erstellten Gesamtpläne ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Erstellte Gesamtpläne in der ambulanten Eingliederungshilfe
Ordnungskennziffer	BS_EH_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Gesamtpläne steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der erstellten Gesamtpläne ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate

Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Befürwortungen insgesamt
Ordnungskennziffer	BS_EH_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Befürwortungen steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der Befürwortungen ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Befürwortungen in der stationären Eingliederungshilfe
Ordnungskennziffer	BS_EH_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Befürwortungen steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der Befürwortungen ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wandsbek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Befürwortungen in der ambulanten Eingliederungshilfe
Ordnungskennziffer	BS_EH_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Ressourcenbegründende Kennzahl. Steigt die Anzahl der Leistungsberechtigten, muss auch die Anzahl der Befürwortungen steigen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist steuerungsrelevant. Die Anzahl der Befürwortungen ist ein Nachweis für die Erreichung des Ziels.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	durch Software registrierte Anzahl

Auswertungszeitpunkt / - zeitraum, Frequenz	jede beliebige Periode, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	alleinige Aufgabenwahrnehmung durch das Bezirksamt Wands- bek
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.5 Aufgabenbereich Wirtschaft, Bauen und Umwelt

1.5.1 Produktgruppe Stadt- und Landschaftsplanung (SL)

Z1: Eine geordnete städtebauliche Entwicklung unter Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten und Zielvorstellungen sowie gesamthamburgischer Interessen ist sichergestellt. Es wird insbesondere notwendiges Planungsrecht geschaffen, um die Erreichung der Wohnungsbauziele des Senats zu ermöglichen und zu unterstützen (Genehmigung der im Vertrag für Hamburg vereinbarten jährlichen Wohnungseinheiten).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_SL_007	Anzahl der bezirklichen Bebauungspläne, die Vorweggenehmigungsreife erlangt haben zzgl. Anzahl der sonstigen Verordnungen nach dem BauGB sowie Verordnungen nach § 81 HBauO, die zur Feststellung gelangt sind (ohne Verordnungen über Veränderungssperren).

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der bezirklichen Bebauungspläne, die Vorweggenehmigungsreife erlangt haben zzgl. Anzahl der sonstigen Verordnungen nach dem BauGB sowie Verordnungen nach § 81 HBauO, die zur Feststellung gelangt sind (ohne Verordnungen über Veränderungssperren)
Ordnungskennziffer	BS_SL_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die große Mehrzahl der Bebauungsplanverfahren (B-Pläne) wird eingeleitet, um zusätzlichen Wohnungsbau zu ermöglichen. Durch die Vorweggenehmigungsreife des Planes nach § 33 BauGB ist der Zeitpunkt definiert, ab dem der Plan als Genehmigungsgrundlage für die durch ihn ermöglichten (Wohnungsbau-) Vorhaben herangezogen werden kann. Damit kennzeichnet die Zahl der B-Pläne, die Vorweggenehmigungsreife erreicht haben einen wichtigen Beitrag, um die Wohnungsbauziele des Senates nach dem „Vertrag für Hamburg“ und eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu erreichen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	<p>Die Kennzahl betrifft das zentrale und wichtigste Arbeitsfeld der Fachämter SL und ist sehr steuerungsrelevant. Nur auf Grundlage u.a. neuen Planrechts, das im Wege der B-Planverfahren geschaffen wird, kann die angestrebte hohe Zahl an Genehmigungen für den Wohnungsbau erteilt werden. Senat und Bürgerschaft haben sich in vielen Zusammenhängen mit dem Erfordernis der B-Planung befasst und im Jahr 2016 z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - die „Einstellungsoffensive“ für Ingenieure u.a. im Bereich der B-Planung, - die Einführung eines B-Plan-Monitorings (SenKoV 160303/6) und - den SenKo-Beschluss vom 28.09.2016 zur Beschleunigung von B-Planverfahren (SenKoV. 160928/8) <p>keinen Zweifel gelassen, dass in der B-Planung ein steuerungsrelevantes Handlungsfeld der Stadtentwicklung liegt. Entsprechend wird die B-Planung (d.h. die verbindliche Bauleitplanung) auch angesprochen zuletzt z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - im „Vertrag für Hamburg – Wohnungsneubau“ 2016 (Präambel und Kapitel 4 „Bebauungsplanung“ - im „Bündnis für das Wohnen“ 2016 (S. 8 und S. 9) - in der Bü.-Drs. 21/5231 „Konsens mit der Volksinitiative“ (S. 10). <p>Etwaige Defizite z.B. bei der Planrechtsbereitstellung für den</p>

	Wohnungsbau würden ggf. gegensteuernde Maßnahmen erfordern.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Addition der Verfahren
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Eine geordnete städtebauliche Entwicklung unter Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten und Zielvorstellungen sowie gesamthamburgischer Interessen ist sichergestellt. Die Öffentlichkeit wird in angemessenem Umfang an den planerischen Aktivitäten der FHH beteiligt.

Kennzahl	Bezeichnung
BS_SL_006	Anzahl der öffentlichen Veranstaltungen (z.B. ÖPD, Stadtwerkstatt, sonstige Anhörungen)

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der öffentlichen Veranstaltungen (z.B. ÖPD, Stadtwerkstatt, sonstige Anhörungen)
Ordnungskennziffer	BS_SL_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Der erreichte Kennzahlenwert kennzeichnet die Anzahl der Angebote bzw. Gelegenheiten für die Öffentlichkeit, sich in der Form strukturierter öffentlicher Veranstaltungen in das Planungs-geschehen einzubringen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	<p>Die Kennzahl betrifft ein wichtiges Arbeitsfeld der Fachämter SL und ist steuerungsrelevant. Senat und Bürgerschaft haben eine verbesserte Bürger- bzw. Öffentlichkeitsbeteiligung in vielen Zusammenhängen als Ziel definiert, zuletzt z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Koalitionsvertrag SPD / Grüne i.d. Hamburgischen Bürgerschaft (S. 61, S. 107 ff.), - im „Vertrag für Hamburg – Wohnungsneubau“ 2016 (Präambel und Kapitel 5 „Bürgerbeteiligung, - in der Bü.-Drs. 21/5231 „Konsens mit der Volksinitiative“ (S. 12). <p>Defizite z.B. bei Bürger- bzw. Öffentlichkeitsbeteiligung können sich auf vielen Ebenen als verfahrenshindernd erweisen und gegensteuernde Maßnahme erfordern.</p>
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Addition der o.g. Veranstaltungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.5.2 Produktgruppe Bauaufsicht und Wirtschaftsförderung (WBZ)

Z1: Die Bezirksämter setzen sich das Ziel, Wohnungen entsprechend des Vertrages für Hamburg zu genehmigen.

Kennzahl	Bezeichnung
BS_WBZ_002	Anzahl der genehmigten Wohnungen

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der genehmigten Wohnungen
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl misst die Anzahl der genehmigten Wohnungen, die im Ziel genannt sind.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl misst die Anzahl der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Wohnungen. Daraus ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Addition der genehmigten Wohneinheiten, abzüglich/zuzüglich der in Änderungsanträgen wegfallenden bzw. hinzukommenden Wohneinheiten
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Zügige Entscheidung über Bauanträge. Genehmigungen und Vorbescheide im Wohnungsbau werden entsprechend der Fristen im Vertrag für Hamburg bearbeitet (K8 – K12)

Kennzahl	Bezeichnung
BS_WBZ_008	Anzahl der Wohnungsbaubescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer zusätzlichen Wohneinheit
BS_WBZ_009	Anzahl der Vorbescheide nach § 63 HBauO mit mindestens einer zusätzlichen Wohneinheit
BS_WBZ_011	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit, die in der Bearbeitung nicht mehr als 6 Monate ab Eingang der Anträge benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit im selben Berichtszeitraum
BS_WBZ_012	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit, die in der Bearbeitung nicht mehr als 3 Monate ab Vollständigkeit der Unterlagen benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit im selben Berichtszeitraum.
BS_WBZ_010	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Vorbescheide nach § 63 HBauO, die in der Bearbeitung nicht mehr als 3 Monate ab Eingang der Anträge benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Vorbescheide nach § 63 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Wohnungsbaubescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer zusätzlichen Wohneinheit
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_008

Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl steht im Zusammenhang mit dem Ziel der Fristeinhaltung. Sie ist erforderlich, um den Zielerreichungsgrad messen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl dient der Darstellung des Erfüllungsgrades der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Fristen. Im Zusammenhang mit den Kennzahlen B_SAL_08_003 und B_SAL_08_004 ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Addition aller o.g. Bescheide
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Vorbescheide nach § 63 HBauO mit mindestens einer zusätzlichen Wohneinheit
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_009
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl steht im Zusammenhang mit dem Ziel der Fristeinhaltung. Sie ist erforderlich, um den Zielerreichungsgrad messen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl dient der Darstellung des Erfüllungsgrades der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Fristen. Im Zusammenhang mit der Kennzahl B_SAL_08_006 ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Addition der o. g. Bescheide
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit, die in der Bearbeitung nicht mehr als 6 Monate ab Eingang der Anträge benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit im selben Berichtszeitraum
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_011
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl steht im Zusammenhang mit dem Ziel der Fristeinhaltung. Sie ist erforderlich, um den Zielerreichungsgrad messen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl dient der Darstellung des Erfüllungsgrades der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Fristen. Im Zusammenhang mit der Kennzahl B_SAL_08_002 ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der WoBauBescheide nach §§ 61/62 HBauO mit einer Dauer von nicht mehr als 6 Monaten nach Eingang der Anträge

	$\times 100 \div \text{Anzahl aller WoBauBescheide}$
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit, die in der Bearbeitung nicht mehr als 3 Monate ab Vollständigkeit der Unterlagen benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Bescheide nach §§ 61/62 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit im selben Berichtszeitraum.
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_012
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl steht im Zusammenhang mit dem Ziel der Fristeinhaltung. Sie ist erforderlich, um den Zielerreichungsgrad messen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl dient der Darstellung des Erfüllungsgrades der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Fristen. Im Zusammenhang mit der Kennzahl B_SAL_08_002 ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der WoBauBescheide nach §§ 61/62 mit einer Dauer von nicht mehr als 3 Monaten nach Vollständigkeit der Unterlagen $\times 100 \div \text{Anzahl aller WoBauBescheide}$
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Verhältnis (in %) der Anzahl aller Wohnungsbau-Vorbescheide nach § 63 HBauO, die in der Bearbeitung nicht mehr als 3 Monate ab Eingang der Anträge benötigen, zur Gesamtanzahl aller Wohnungsbau-Vorbescheide nach § 63 HBauO mit mindestens einer Wohneinheit
Ordnungskennziffer	BS_WBZ_010
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl steht im Zusammenhang mit dem Ziel der Fristeinhaltung. Sie ist erforderlich, um den Zielerreichungsgrad messen zu können.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl dient der Darstellung des Erfüllungsgrades der von Senat und Bezirksamtsleitungen im Vertrag für Hamburg vereinbarten Fristen. Im Zusammenhang mit der Kennzahl B_SAL_08_005 ergibt sich ein Controlling zur Vertragsvereinbarung.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl der WoBauVorbescheide nach § 63 HBauO mit einer Dauer von nicht mehr als 3 Monaten nach Eingang der Anträge $\times 100 \div \text{Anzahl aller WoBauVorbescheide nach § 63 HBauO}$
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	./.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

1.5.3 Produktgruppe Management des öffentlichen Raumes (MR)

Z1: Bedarfsgerechte Versorgung mit Grün- und Erholungsanlagen ist sichergestellt (K2 bis K4).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_002	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten je Quadratmeter Grünflächen
BS_MR_003	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten je Einwohner im Bezirk für Grünflächen im Jahr
BS_MR_004	Quadratmeter Grünfläche pro Einwohner im Bezirk

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten je Quadratmeter Grünflächen
Ordnungskennziffer	BS_MR_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz mit Blick auf die bedarfsgerechte Versorgung mit Grün und Erholungsanlagen dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtkosten ÷ m ² öffentlicher Grünanlagen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten je Einwohner im Bezirk für Grünflächen im Jahr
Ordnungskennziffer	BS_MR_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz mit Blick auf die bedarfsgerechte Versorgung mit Grün und Erholungsanlagen dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtkosten ÷ Einwohner im Bezirk
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Quadratmeter Grünfläche pro Einwohner im Bezirk
Ordnungskennziffer	BS_MR_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl ermöglicht eine quantitative Aussage über die Versorgung je Einwohner im Bezirk mit Grün und Erholungsanlagen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Kennzahl ist nicht beeinflussbar durch das Bezirksamt, aber ressourcenbegründend. So kann ein Anstieg der Bevölkerungszahl bei gleichbleibender m ² öffentlicher Grünanlagen einen Handlungsbedarf seitens der Behördenleitung/ Senat auslösen und z.B. einen erhöhten Ressourceneinsatz notwendig machen.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	m ² öffentlicher Grünanlagen ÷ Einwohner im Bezirk
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Bewirtschaftung und Entwicklung der Gewässer sowie Zielerreichung der EG-WRRL ist durch die Umsetzung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen, die Unterhaltung der Gewässer und Bauwerke unter Berücksichtigung der Ziele der EG-WRRL sowie die Umsetzung von Maßnahmen nach EG-WRRL gewährleistet (K6 und K7).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_006	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Meter Uferlänge
BS_MR_007	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Quadratmeter Gewässerfläche

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Meter Uferlänge
Ordnungskennziffer	BS_MR_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz für die Bewirtschaftung und Entwicklung der Gewässer sowie die Zielerreichung der EG WRRL dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtkosten ÷ Uferlänge in Metern
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Quadratmeter Gewässerfläche
Ordnungskennziffer	BS_MR_007
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz für die Bewirtschaftung und Entwicklung der Gewässer sowie die Zielerreichung der EG WRRL dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Das überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtkosten ÷ m ² Gewässerfläche
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z3: Die Funktionsfähigkeit der vorhandenen Anlagen der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur in der Verantwortung der Bezirksamter und ihr bedarfsgerechter Ausbau sind gewährleistet (K10 und K12).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_010	Fahrbahnfläche im Bezirksstraßennetz
BS_MR_012	Einsatz Fachmittel und Personaleinzelkosten pro Quadratmeter Bezirksstraßen

Bezeichnung der Kennzahl	Fahrbahnfläche im Bezirksstraßennetz
Ordnungskennziffer	BS_MR_010
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Diese Kennzahl ermöglicht eine quantitative Aussage über die Fahrbahnflächen in Quadratmetern.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Diese Kennzahl hat keine Steuerungsrelevanz für das Bezirksamt.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Fahrbahnflächen in Quadratmetern
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz Fachmittel und Personaleinzelkosten pro Quadratmeter Bezirksstraßen
Ordnungskennziffer	BS_MR_012
Bezug der Kennzahl zum Ziel	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz für die Ge-

der Produktgruppe	währleistung der Funktionsfähigkeit der vorhandenen Anlagen der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur in der Verantwortung der Bezirksämter und ihren bedarfsgerechten Ausbau dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalarressourcen aufstockung).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtkosten ÷ m ² Bezirksstraße
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	Halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z4: Erhalt und die Sicherung des Hamburger Waldes durch forstfachliche Bewirtschaftung ist sichergestellt (K14 und K15).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_014	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Hektar Forstfläche
BS_MR_015	Gesamterlös pro Hektar Forstfläche

Bezeichnung der Kennzahl	Einsatz von Fachmitteln und Personaleinzelkosten pro Hektar Forstfläche
Ordnungskennziffer	BS_MR_014
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz für die Bewirtschaftung und Entwicklung der Hamburger Forstflächen dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalarressourcen aufstocken).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	(konsumtive) Gesamtkosten beim Ortsprodukt "Forsten" abzgl. Abschreibungen "Forsten" zzgl. Investitionen „Forsten“
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	beliebig, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Gesamterlös pro Hektar Forstfläche
Ordnungskennziffer	BS_MR_015
Bezug der Kennzahl zum Ziel	Die Kennzahl stellt den gesamten Erlös aus der Bewirtschaftung

der Produktgruppe	der Hamburger Forstflächen dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	auszuwerten sind die realisierten Erlöse beim konsumtiven PSP-Element Forsten
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	beliebig, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z5: Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Straßenbäume (K20).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_020	Gesamtaufwendungen für Straßenbäume

Bezeichnung der Kennzahl	Gesamtaufwendungen für Straßenbäume
Ordnungskennziffer	BS_MR_020
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den gesamten Ressourceneinsatz mit Blick auf die bedarfsgerechte Versorgung mit Grün und Erholungsanlagen dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Der überrollte Ist-Wert aus dem vorherigen Haushaltsjahr wird als Planzahl verwendet um möglichst realitätsnahe Vergleichswerte zu nutzen. Die Planwerte sind Richtwerte, die bei einer Unter- oder Überschreitung von mehr als 25% begründet werden müssen. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Mittelabfluss PSP-Element "Straßenbäume", in Euro
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	beliebig, ganze Monate
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z6: Sanierte und modernisierte öffentliche Sportstätten sind bereitgestellt. (K16 bis K19)

Kennzahl	Bezeichnung
BS_MR_016	Öffentliche Sportanlagen
BS_MR_017	Gesamtfläche aller öffentlichen Sportanlagen
BS_MR_018	Investitionen für alle öffentlichen Sportstätten
BS_MR_019	Anzahl der Sanierungsmaßnahmen bei öffentlichen Sportanlagen

Bezeichnung der Kennzahl	Öffentliche Sportanlagen
Ordnungskennziffer	BS_MR_016
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Diese Kennzahl macht eine quantitative Aussage über die Anzahl der bereitgestellten sanierten und modernisierten öffentliche Sportstätten in Hamburg.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Diese Kennzahl ist durch das Bezirksamt beeinflussbar. Die Planzahl ist der Zielwert. Eine Unter- oder Überschreitung von mehr als 25%, ist eine erhebliche Abweichung vom Zielwert. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl öffentlicher Sportanlagen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit gleichbleibendem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Gesamtfläche aller öffentlichen Sportanlagen
Ordnungskennziffer	BS_MR_017
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl macht eine quantitative Aussage über die Gesamtfläche in qm der bereitgestellten sanierten und modernisierten öffentlichen Sportstätten in Hamburg.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Diese Kennzahl ist durch das Bezirksamt beeinflussbar. Die Planzahl ist der Zielwert. Eine Unter- oder Überschreitung von mehr als 25%, ist eine erhebliche Abweichung vom Zielwert. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtfläche in qm
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Investitionen für alle öffentlichen Sportstätten
Ordnungskennziffer	BS_MR_018
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kennzahl stellt den investiven Ressourceneinsatz mit Blick auf die Bereitstellung von sanierten und modernisierten öffentlichen Sportstätten dar.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Diese Kennzahl ist durch das Bezirksamt beeinflussbar. Die Planzahl ist der Zielwert. Eine Unter- oder Überschreitung von mehr als 25%, ist eine erhebliche Abweichung vom Zielwert. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Gesamtinvestitionen BS (Bei M/SR und über Fremdbewirtschaftung BS)

Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Sanierungsmaßnahmen bei öffentlichen Sportanlagen
Ordnungskennziffer	BS_MR_019
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Diese Kennzahl macht eine quantitative Aussage über die Anzahl der Sanierungsmaßnahmen bei öffentlichen Sportstätten in Hamburg.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Diese Kennzahl ist durch das Bezirksamt beeinflussbar. Die Planzahl ist der Zielwert. Eine Unter- oder Überschreitung von mehr als 25%, ist eine erhebliche Abweichung vom Zielwert. Aus den Erläuterungen zu den Unter- oder Überschreitungen ergibt sich, ob das Bezirksamt nachsteuern muss (z.B. durch einen erhöhten Ressourceneinsatz/ Personalressourcenaufstockung).
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Maßnahmen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	halbjährlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Leistungskennzahl mit zeitanteiligem Zielerreichungsgrad
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

1.5.4 Produktgruppe Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt (VS)

Z1: Der Schutz der Verbraucher und die Wahrung der Verbraucherinteressen sind durch Überwachung von Lebensmitteln sichergestellt (K1 und K2).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_VS_001	Anzahl durchgeführter Lebensmittelkontrollen nach Risikobeurteilung in statistisch relevanten Betrieben (Qualitätsmanagement-Statistik) im Verhältnis zu den Soll-Kontrollen
BS_VS_002	Anzahl entnommener Lebensmittelplanproben im Verhältnis zu den Soll-Probenahmen

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl durchgeführter Lebensmittelkontrollen nach Risikobeurteilung in statistisch relevanten Betrieben (Qualitätsmanagement-Statistik) im Verhältnis zu den Soll-Kontrollen
Ordnungskennziffer	BS_VS_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Das Durchführen von Lebensmittelkontrollen dient dem Schutz der Verbraucherinteressen. Je höher der Erreichungsgrad (Kennzahl), desto bessere Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: VS001/VS002 (Prozentanteil der durchgeführten Lebensmittelkontrollen an den durchzuführenden Kontrollen)

Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Soll für Kontrollbesuche in statistisch relevanten Betrieben am Betriebssitz im Bezirk im Verhältnis zu der Anzahl der planmäßigen Routinekontrollen in statistisch relevanten Betrieben am Betriebssitz im Bezirk. SOLL/IST Verhältnis der Lebensmittelkontrollen (Daten sind aus dem Fachverfahren HALLO)
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl entnommener Lebensmittelplanproben im Verhältnis zu den Soll-Probenahmen
Ordnungskennziffer	BS_VS_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Das Entnehmen der Lebensmittelplanproben dient dem Schutz der Verbraucherinteressen. Je höher der Erreichungsgrad (kennzahl), desto größer die Zielerreichung.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Bei niedriger Erreichungsquote können Maßnahmen zur Verbesserung vorgenommen werden (z.B. Personal erhöhen, GPO durchführen)
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anteil: VS004/VS005 (Prozentanteil der durchgeführten Lebensmittelplanproben an den durchzuführenden Lebensmittelplanproben)
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen / Erläuterungen	Anzahl entnommener Lebensmittelplanproben im Verhältnis zu den Soll-Probenahmen. SOLL/IST Verhältnis der Lebensmittelplanproben
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Z2: Die Transparenz über den Bestand gewerblicher Unternehmen ist gegeben (K3 und K4).

Kennzahl	Bezeichnung
BS_VS_003	Anzahl Gewerbeanmeldungen
BS_VS_004	Anzahl Gewerbeabmeldungen

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl Gewerbeanmeldungen
Ordnungskennziffer	BS_VS_003
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Im Jahresvergleich gibt diese Kennzahl Informationen über die Bewegungen gewerblicher Unternehmen in den Bezirken. Dadurch ist die im Ziel genannte Transparenz gegeben.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen der Gewerbebewegungen (Anmeldungen) in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden.
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Gewerbeanmeldungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	monatlich

Anmerkungen / Erläuterungen	Jede Gewerbeanmeldung wird gezählt
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl Gewerbeabmeldungen
Ordnungskennziffer	BS_VS_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Im Jahresvergleich gibt diese Kennzahl Informationen über die Bewegungen gewerblicher Unternehmen in den Bezirken. Dadurch ist die im Ziel genannte Transparenz gegeben.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Veränderungen der Gewerbebewegungen (Abmeldungen) in der Bezirksbevölkerung (jahresübergreifend) sollen deutlich gemacht werden
Berechnung / Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Gewerbeabmeldungen
Auswertungszeitpunkt / -zeitraum, Frequenz	monatlich
Anmerkungen / Erläuterungen	Jede Gewerbeabmeldung wird gezählt
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

